

Erklärung über die Tauglichkeit eines Herdenschutzhundes (HSH)
(Diese Erklärung ist vom Verkäufer / derzeitigem Halter auszufüllen)

Angaben zum derzeitigen Halter (Verkäufer):

Name/ Betrieb:

Straße:

PLZ/ Ort:

Tel.-Nr.:

Angaben zum Herdenschutzhund:

Rasse:.....

Alter:.....

Rufname:

In meiner Haltung seit:.....

Mikrochip-Nr.:.....

Zuchtbucheintrag vorhanden:
(wenn ja, bitte Kopie beifügen)

Rassen der Elterntiere:

.....

**Wurden die Elterntiere bereits als Herdenschutzhunde zum Schutz von
Schafen/Ziegen eingesetzt?**

Ja ☐ / Nein ☐ wenn ja, bitte nähere Angaben.....
.....
.....**Ich erkläre zum o. g. Herdenschutzhund (HSH), dass:**

- 1. keine dauerhaften, gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorliegen, welche zu einer verminderten Einsatzfähigkeit als HSH führen,**

Der Befund einer aktuellen (nicht älter als 3 Monate) veterinärmedizinischen Untersuchung zu den nachfolgenden Punkten a) bis d) ist als Anlage beizufügen:

- a) Allgemeiner Gesundheitszustand und Konstitution (inkl. Auskultation des Herzens).
- b) Beurteilung hinsichtlich Auffälligkeiten des Bewegungsapparates im Hinblick auf Hüftgelenks- und Ellbogendysplasie (HD und ED) anhand nichtinvasiver Untersuchung (Adspektion, Abtasten, Ganganalyse).
- c) Bei Hunden mit besonderen körperlichen Merkmalen - z.B. der Haut (überschüssige Ausprägung, z. B. in Form von Falten oder Wülsten), Augen

(Entropium, Ektropium usw.), sonstigen Merkmalen, die die körperliche Leistungsfähigkeit/Belastbarkeit beeinträchtigen können (z.B. besonders schwerknochige Tiere) etc. – sollen diese Merkmale gesondert in die tierärztliche Untersuchung und Beurteilung miteinfließen.

- d) Rassetypisch bedingte Merkmale sowie zucht- oder rassetypische Anfälligkeit für besondere Erkrankungen soll im Hinblick auf Punkt c) der tierärztlichen Untersuchung entsprechend beurteilt werden - z.B. Herzultraschall bei besonderer Anfälligkeit für Herzerkrankungen.

2. **sich die HSH-Bezugsperson mit einer fremden Person diesem auch innerhalb der Umzäunung nähern kann,**
3. **dieser bisher nicht durch unerwünschte Aggression gegen Menschen aufgefallen ist,**
4. **dieser fachgerecht zum Schutz von Schafen/Ziegen ausgebildet und eingesetzt wurde**
5. **dieser sich stets mit der Herde identifizierte und auch in andere Herden der gleichen Tierart integrierbar ist oder bisher herdenfremde Tiere der gleichen Art nach ihrem Umsetzen in die bestehende Herde toleriert,**
6. **dieser die Herdentiere nicht verletzt oder in Stress versetzt,**
7. **dieser keine Neigung zeigt Herdenschutzzäune zu überwinden,**
8. **dieser auch in Bedrohungs- und Stresssituationen keine Neigung zu aggressivem Verhalten gegenüber Weidetieren oder anderen in derselben Herde eingesetzten Hunden zeigt,**
9. **dieser ein gutes Schutzverhalten bzgl. der Weidetiere aufweist.**

Anlagen:

- ☐ **veterinärmedizinische Bescheinigung, dass der HSH belastbar und einsatzfähig ist (Kopie),**
- ☐ **EU-Heimtierausweis vom o. g. HSH (Kopie),**
- ☐ **abgelegte Prüfungsleistungen (Kopie),**
- ☐ **Zuchtbucheintrag (Kopie),**
- ☐

.....
Name/n in Druckbuchstaben

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Erklärender/ Verkäufer des
HSH
(ggf. vertretungsberechtigte Person mit Vollmacht)